

Übersicht Haushaltssicherungskonzept

Gesamtübersicht über die vorgesehenen Maßnahmen des Haushaltssicherungskonzepts und ihre Auswirkungen auf das Gesamtergebnis:

						Finanzielle Auswirkungen (in EUR)						
Lfd. Nr.	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Buchungsstelle (Produkt/Konto)	Umsetzungszeitpunkt	Umsetzung	Bezugsgröße ¹⁾ — EUR—	Haushaltsjahr	Planjahr + 1	Planjahr + 2	Planjahr + 3	Planjahr + 4 ₂₎	Planjahr + 5 ₂₎	Gesamt
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
I.	Erträge/ Einzahlungen											
	Gesamt											
II.	Aufwendungen/ Auszahlungen											
1	globaler Minderaufwand 2%	06.001.0000 111.061.0000 462101	2024	Die Planabweichungen der letzten Jahre haben gezeigt, dass diverse Einmaleffekte zu hohen Planabweichungen geführt haben. Da in der Planung im Rahmen der Einzelbetrachtung der etatisierten Ansätze grundsätzlich von steigenden Aufwendungen auszugehen ist, wird der globale Minderaufwand nicht mit konkreten Einsparungen hinterlegt. Über die Einhaltung vom globalen Minderaufwand wird regelmäßig in den politischen Gremien informiert werden.	0,00 €	3.452.796,60 €	3.551.241,80 €	3.627.000,60 €	3.715.102,20 €			14.346.141,20 €
2	Prüfauftrag Einführung Bettensteuer		2025	4 € Übernachtungsabgabe "Rattenfängertaler"	0,00 €	0,00 €	1.200.000,00 €	1.200.000,00 €	1.200.000,00 €			3.600.000,00 €

3	Prüfauftrag Einführung Verpackungssteuer		2025	Antrag von der Deutschen Umwelthilfe Einwegverpackungen sorgen in den Städten für viel Müll und zusätzliche Entsorgungskosten. Die Stadt Tübingen hatte deshalb eine Steuer auf Einwegverpackungen für Speisen und Getränke zum Mitnehmen erhoben. Das Bundesverwaltungsgericht hat diese Steuer nun vor kurzem für im Wesentlichen rechtmäßig erklärt. Dazu erklärte Städtetags-Hauptgeschäftsführer Helmut Dedy: "Wir alle wünschen uns eine saubere Stadt. Das Urteil zur Verpackungssteuer ist gut und wichtig, um Müll in den Städten zu vermeiden und Straßen und Plätze sauberer zu machen."	0,00 €	0,00 €	65.000,00 €	65.000,00 €	65.000,00 €			195.000,00 €
	Gesamt					3.452.796,60 €	4.816.241,80 €	4.892.000,60 €	4.980.102,20 €			14.346.141,20 €
Gesamtergebnis ohne die im Haushaltsplan zu veranschlagenden Haushaltssicherungsmaßnahmen						-22.730.080,00 €	-18.740.560,00 €	-16.511.510,00 €	-17.269.990,00 €			—
Gesamtergebnis mit den im Haushaltsplan zu veranschlagenden Haushaltssicherungsmaßnahmen						-19.277.283,40 €	-13.924.318,20 €	-11.619.509,40 €	-12.289.887,80 €			—

1) Bezugsgröße ist der bisher vorgesehene Haushaltsansatz; weicht der Haushaltsansatz erheblich vom Rechnungsergebnis ab, kann als Bezugsgröße das Ergebnis der Jahresrechnung des Vorjahres verwendet werden.

2) Die Angaben sind erforderlich, wenn über das Haushaltssicherungskonzept der Abbau von Fehlbeträgen aus Vorjahren gem. § 24 Abs. 2 KomHKVO sichergestellt wird.